



komplizierte Schilder gedruckt - mal mit erklärenden Grafiken, aber meist mit umständlichen Texten. Dabei hätte es so einfach sein können! Auf den Fahrplänen und allen Anzeigern erfolgt die korrekte Beschilderung, ergänzt um folgenden leicht verständlichen Hinweis: »Linie ... Richtung ... : Bitte mit jedem Zug bis Schönhauser Allee/Bornholmer Straße vorfahren und dort umsteigen!« Fertig!

Schade. Chance vertan. Das bemerkenswerte und löbliche Betriebskonzept konnte somit von kaum einem Fahrgast genutzt werden. Ein erkennbarer 5-Minuten-Takt für vier Wochen zwischen Pankow und Kupfergraben sowie zwischen Weißensee und Wedding hätte durchaus seine Fans finden und damit mehr Fahrgäste von den Leistungen der Berliner Straßenbahn überzeugen können. (hm)

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10003163>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten